**Zeitschrift:** Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

**Band:** 114 (2016)

**Heft:** 1-2

**Endseiten** 

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







## Pilates Care

# PilatesCare Ausbildung Das klinische Pilates für die Therapie

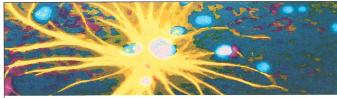
Die PilatesCare-Methode bietet eine völlig neue Möglichkeit in der Begleitung während und nach der der Schwangerschaft. Besuche unseren Schnupperkurs.

Erlerne die PilatesCare Grundübungen mit Praxisbezug, die genaue Anwendung und Bewegungsführung für eine starke Rumpfstabilisation und eine nachhaltig aufrechte Körperhaltung. Nach diesem zweitägigen Schnupperkurs weisst du, wie die Rumpfmuskulatur mit Pilates während der Schwangerschaft und in der Rückbildung schonend, kontrolliert und präzise gestärkt werden kann.

Weitere Informationen zur PilatesCare Ausbildung sowie unser gesamtes Aus- und Weiterbildungsangebot findest du auf unserer Webseite.

Bodyfeet AG in Thun, Aarau, Rapperswil sowie sieben Zweigstellen.





Netzwerk Verarbeitung Geburt

## Tagung 2016 für Fachpersonen

Freitag 29. Januar 9.00 Uhr – 17.00 Uhr **Festsaal Hotel Römertor, 8404 Winterthur** 

## Mutter – Kind – Bindung und Geburtsverarbeitung

**Guter Start ins Leben** 

u.a. mit Dr. med. univ. Ingrid Zittera | Univ. Prof. Dr. Markus Heinrichs | Barbara Schlochow | Margrit Mauer

mehr Infos unter www.verarbeitung-geburt.ch

## Rikepa Demo



#### Alles für die Hebamme.

Mit super Angeboten inkl. Preis und Qualitätsgarantie in den Bereichen:

#### ..Lehrmaterial:

Anatomie, Schwangerschaft, Geburt, Neugeborene, Stillen, Matten, etc..

#### .Praxisbedarf:

Doppler, CTGs, Diagnostik, Notfall, Instrumente, Waagen, Taschen,

#### ..Simulatoren:

Schwangerschaft, Geburtshilfe, Krankenpflege, Reanimation, etc...

E-mail: rikepademo@gmail.com www.rikepademo.de Tel: +49 06165-912204 Fax: 912205 Jeden Monat Angebote auf unserer websitel

© Rikepa Demo, Odenwaldring 18a, 64747 Breuberg





#### Seminare zur Zertifizierten Kursleiterin

#### Nächste Kurse:

17. bis 20. Februar, Freiburg i.B. D

10. bis 13. März 2016, Berikon CH

05. bis 08. Mai 2016, Berlin D

23. bis 26. Juni 2016, Schlierbach A

**Kontakt:** Sydney Sobotka, Kursleitung www.hypnobirthing.ch mail@hypnobirthing.ch

Tel: +41 44 734 31 78

«Die Kunst, die Welt der Geburt mit Ruhe zu entdecken!»

## Kinder impfen – Fakten und Empfehlungen im Überblick

Eine hilfreiche Entscheidungshilfe der Stiftung für Konsumentenschutz

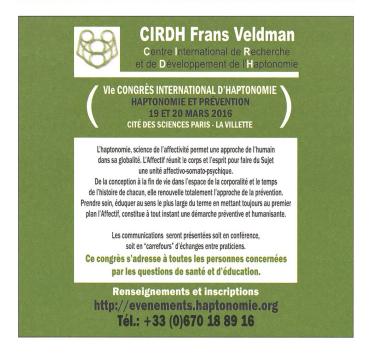
Schon unmittelbar nach der Geburt eines Kindes müssen sich Eltern mit dem Thema Impfen auseinandersetzen. Der offizielle Impfplan des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) sieht in den ersten zwei Lebensjahren 26 Impfungen gegen acht verschiedene Krankheiten vor. Es ist nachvollziehbar, dass bei manchen Eltern daher Fragen auftauchen: Welche Risiken sind mit den Impfungen verbunden, und in welchem Verhältnis steht der Nutzen dazu? Um Eltern die Möglichkeit zu einer differenzierten Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Empfehlungen und Gestaltungsvarianten zu geben, hat die Stiftung für Konsumentenschutz die Angaben verschiedener Behörden, Gremien und Experten in einem umfassenden Ratgeber gegenübergestellt. Damit wird den Eltern ermöglicht, Vor- und Nachteile abzuwägen und zu einer ausgewogenen und überzeugten Impfentscheidung für ihr Kind zu kommen.



Der Ratgeber «Kinderimpfungen – eine Entscheidungshilfe» kann bei der Stiftung für Konsumentenschutz (Tel. 031 370 24 34, www.konsumentenschutz.ch/shop) für 24 Franken (19 Franken für SKS-Gönner) bezogen werden (Rabatte für Wiederverkäufer/innen, jeweils zuzüglich Versandkosten).







## Wenn der Popo schmerzt – Windeldermatitis

Zumindest in ihrer leichten Form bleibt die Windeldermatitis so gut wie keinem Kind im Windelalter erspart. Neben der typischen Rötung kann es zu Schwellungen, Knötchen, Bläschen, Pusteln, Krusten und Schuppung kommen. Der Feuchtigkeits- und Wärmestau begünstigt die Vermehrung für Erreger aller Art, seien es Pilze oder Bakterien. Durch die ständige Nässe und die toxischen Substanzen aus dem Stuhl-Urin-Gemisch wird die natürliche Hornschicht der zarten Babyhaut geschädigt, und in der Folge kommt es zu den typischen entzündlichen Symptomen.

Bei der Therapie der Windeldermatitis stehen die Massnahmen zur Verminderung der krankheitsbegünstigenden Faktoren, wie Reibung, Feuchtigkeits- und Wärmestau im Vordergrund. Empfohlen wird mindestens sechsmaliger Windelwechsel pro Tag und die Verwendung hochabsorbierender, luftdurchlässiger Wegwerfwindeln. Am besten aber längere Zeit am Tag auf Windeln verzichten. Mit lauwarmem Wasser oder OXYPLASTIN® Baby care Feuchttüchlein reinigen. Um die entzündeten Stellen vor Urin und Stuhl zu schützen, hat sich OXYPLASTIN® bestens bewährt. Bei hartnäckigen Infektionen braucht es zusätzlich ein lokales antimykotisches oder antibakterielles Mittel. Damit es gar nicht erst soweit kommt, tragen Sie am besten eine schützende Schicht OXYPLASTIN® Wundpaste auf.



MID

Dr. Wild & Co. AG, Hofackerstr. 8, 4132 Muttenz Telefon +41 61 279 90 00, info@wild-pharma.com www.wild-pharma.com

## Anzeigenschluss für Stellenanzeigen

Montag, 10. Februar 2016





Ich suche als Ergänzung für unser Hebammenteam eine Persönlichkeit, die sich für Qualität, Mensch-lichkeit und Erfolg begeistert und sich für unsere Gebärenden einsetzt.

## Hebamme (60-100%)

#### Ich biete

- interdisziplinäre Zusammenarbeit in meinem erfahrenen Hebammen-Team mit Chefärzten und Belegärzten
- Weiterentwicklung unseres Dienstleistungsangebots in der Geburtsklinik
- · neue und moderne Infrastruktur
- · gelebte werteorientierte Unternehmenskultur

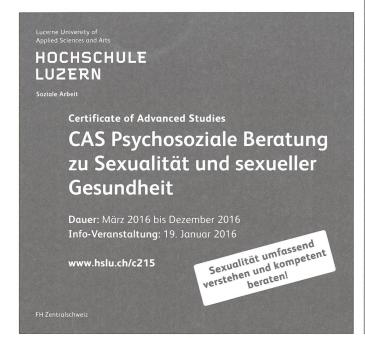
### Sind Sie an einer dieser spannenden Herausforderungen interessiert?

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.bethesda-spital.ch.

Bethesda Spital AG · Human Resources

Gellertstrasse 144 · Postfach 2372 · 4002 Basel · Tel. +41 61 315 21 21 info@bethesda-spital.ch · www.bethesda-spital.ch

Anzeige





## Dipl. Hebamme / Geburtenhelfer 80-100% Frauenklinik

Das Kantonsspital St.Gallen stellt als Zentrumsspital die spezialisierte überregionale Zentrumsversorgung für die ganze Ostschweiz sicher und bietet rund 5000 Fachkräften attraktive Arbeitsbedingungen. Als medizinischer Leistungserbringer auf universitärem Niveau nehmen Forschung und Innovation eine zentrale Rolle ein.

#### Ihre Aufgaben und Perspektiven

- Abwechslungsreiche T\u00e4tigkeit in einem motivierten Team sowie enge Zusammenarbeit mit der Wochenbettstation und der Neonatologie
- Betreuung der werdenden Eltern vor, während und nach der Geburt sowie wichtiges Bindeglied für einen reibungslosen Informationsfluss zwischen den Patientinnen, deren Partnern, den Ärztinnen und Ärzten
- Begleitung von Frau und Kind in geburtshilflichen und medizinischen Risiko- und Krisensituationen
- Betreuung und Begleitung von Studierenden BSC / FH
- · Möglichkeit einen Schnuppertag zu absolvieren

#### Was Sie für diese Stelle mitbringen

- Ausbildung zur Dipl. Hebamme / zum Geburtenhelfer HF / FH / BSC
- · Berufserfahrung von Vorteil
- Teamorientierte Persönlichkeit mit hoher Sozial- und Fachkompetenz
- Freude an einer interdisziplinären Zusammenarbeit
- · Selbständige, gewissenhafte und zuverlässige Arbeitsweise

Eintritt per sofort oder nach Vereinbarung. Mehr zu dieser spannenden Stelle erfahren Sie von Frau Dagmar Steinle, Leiterin Pflege Haus 06, Telefon +41 71 494 20 01. Bitte bewerben Sie sich online. Für Fragen zum Bewerbungsprozess wenden Sie sich bitte an Frau Beatrice Zoppas, HR Leiterin Bereiche, Telefon +41 71 494 32 15.

Weitere Informationen unter www.karriere.kssg.ch

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen qualitativ hochstehende Leistungen für die Patientinnen und Patienten zu erbringen.

Kantonsspital St. Gallen – ein Unternehmen, drei Spitäler. St. Gallen Rorschach Flawil



## Stellvertretende Leitende Hebamme 80- 100% Frauenklinik

Das Kantonsspital St. Gallen stellt als Zentrumsspital die spezialisierte überregionale Zentrumsversorgung für die ganze Ostschweiz sicher.

#### Ihre Aufgaben und Perspektiven

- Abwechslungsreiche T\u00e4tigkeit in einem motivierten Team sowie enge Zusammenarbeit mit der Wochenbettstation, der Neonatologie und Pr\u00e4natalabteilung
- Mitverantwortung der fachlichen, organisatorischen und personellen Führung und der Förderung und Unterstützung der Mitarbeitenden
- Betreuung der werdenden Eltern vor, während und nach der Geburt sowie wichtiges Bindeglied für einen reibungslosen Informationsfluss zwischen den Patientinnen, deren Partnern, den Ärztinnen und Ärzten
- Begleitung von Frau und Kind in geburtshilflichen und medizinischen Risiko- und Krisensituationen
- Betreuung und Begleitung von Studierenden BSC / FH

#### Was Sie für diese Stelle mitbringen

- Ausbildung zur Dipl. Hebamme / Geburtenhelfer HF / FH / BSC
- · Mehrjährige Berufserfahrung und Führungserfahrung
- Initiative, flexible und belastbare Persönlichkeit mit hoher Sozial- und Fachkompetenz, Durchsetzungsvermögen und Veränderungsbereitschaft
- Freude an einer konstruktiven, interdisziplinären und interprofessionellen Zusammenarbeit
- Selbstständige, gewissenhafte und zuverlässige Arbeitsweise

Eintritt per 1. April 2016 oder nach Vereinbarung. Mehr zu dieser spannenden Stelle erfahren Sie von Frau Dagmar Steinle, Leiterin Pflege Haus 06, Telefon +41 71 494 20 01. Bitte bewerben Sie sich online. Bei Fragen zum Bewerbungsprozess wenden Sie sich bitte an Frau Beatrice Zoppas, HR Leiterin Bereiche, Telefon +41 71 494 32 15.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen qualitativ hochstehende Leistungen für die Patientinnen und Patienten zu erbringen.

Kantonsspital St. Gallen – ein Unternehmen, drei Spitäler. St. Gallen Rorschach Flawil



Als modernes regionales Spitalzentrum gewährleistet die Spitäler fmi AG mit rund 1000 Mitarbeitenden die multidisziplinäre medizinische Versorgung im östlichen und zentralen Berner Oberland.

Zur Verstärkung unseres Hebammenteams im **Spital Interlaken** suchen wir nach Vereinbarung eine

### Hebamme als Gruppenleiter/in Geburtshilfe (m/w) 80 – 100%

sowie eine

#### Hebamme (m/w) 80 - 100 %

Ab Januar 2016 dürfen wir einen Neubau beziehen und in hellen, modernen Räumlichkeiten tätig sein. Werden Sie Teil unseres engagierten und motivierten Teams, das innovativ und zukunftsgerichtet auf die Bedürfnisse der Familien eingeht. Möchten Sie Ihre Ideen einbringen und die Zukunft unserer Geburtenabteilung mitgestalten? Wir legen grossen Wert darauf, unsere Prozesse laufend zu optimieren und das Angebot für werdende Mütter und Wöchnerinnen bedarfsorientiert auszubauen.

#### Spitäler fmi AG Modern und attraktiv

#### Wir freuen uns auf Sie!

Die detaillierten Stellenbeschreibungen finden Sie auf unserer Website www.spitalfmi.ch. Und weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Flavia Lüthi, Leiterin Pflege, Telefon +41 33 826 27 85.



Spitäler Frutigen Meiringen Interlaken AG info@spitalfmi.ch, www.spitalfmi.ch





mambaby.com



## Sicher schlafen.

### Nuggis minimieren das Risiko des Plötzlichen Kindstodes.

Nuggis beruhigen Babys und stillen ihr natürliches Saugbedürfnis. Aber nicht nur das: Studien belegen, dass Nuggis das Risiko eines plötzlichen Kindstodes (SIDS) um 50-60 %\* senken.

Kinderarzt Prof. Dr. Reinhold Kerbl (A): "Ist ein Kind an den Nuggi gewöhnt, sollte es diesen jedes Mal beim Einschlafen bekommen. Grosse pädiatrische Fachgesellschaften wie die American Academy of Pediatrics haben den Nuggi in ihre Vorsorgeempfehlungen aufgenommen. Viele andere nationale Organisationen haben sich dieser Empfehlung angeschlossen. Sobald das Stillen erfolgreich etabliert ist, spricht absolut nichts gegen die Verwendung eines Nuggis."

Einige Erkenntnisse aus den Studien im Detail:

- Sobald das Stillen funktioniert, können Nuggis zum ersten Mal verwendet werden.
- Ist ein Kind an den Nuggi gewöhnt, sollte es diesen immer beim Einschlafen angeboten bekommen.
- Lehnt ein Baby den Nuggi ab, darf er ihm nicht aufgezwungen werden.

MAM Nuggis unterstützen die gesunde Entwicklung von Babys von Anfang an. Der MAM Start ist besonders klein und federleicht. Damit auch die Jüngsten den Nuggi perfekt im Mund behalten können. Durch ihre symmetrische Form des Saugers liegen MAM Nuggis immer richtig im Mund und grosse Luftlöcher im Nuggischild lassen viel Luft an die sensible Babyhaut.

\*SIDS and Other Sleep-Related Infant Deaths: Expansion of Recommendations for a Safe Infant Sleeping Environment, Task Force on Sudden Infant Death Syndrome, Pediatrics, 2011.

Die vollständigen Studien finden Sie unter: mambaby.com/professionals



#### WISSENSCHAFTLICH BES

MAM Medizinische Experten: Teamwork für maximale Sicherheit Forschungsinstitute wie das ICMRS. einbezogen. Erst wenn unsere medizinischen Experten ihr Okay geben, ist eine MAM Innovation bereit für das Babyleben.



Kinderärzte, Entwicklungs-Pädagogen und Hebammen werden in die Entwicklung unserer Produkte von Anfang an mit

°Alle MAM Produkte werden

MAM unterstützt seit über 35 Jahren Babys in ihrer individuellen Entwicklung.













### Wir haben was gegen schlaflose Nächte.

Osanit sind homöopathische Arzneimittel gegen verschiedene Beschwerden wie Husten, Schnupfen und Zahnungsbeschwerden von Kleinkindern und Säuglingen. Exklusiv in Apotheken und Drogerien.

Bitte lesen Sie die Packunsbeilage. Iromedica AG, St. Gallen. www.osa-osanit.ch.

